

Presseinformation Nr. 3/2009

Bonn, Berlin, den 04. Juni 2009

Staatssekretärin Ursula Heinen empfiehlt „Verantwortung von Anfang an!“ – eine Broschüre mit Tipps zum Verzicht auf alkoholhaltige Getränke in Schwangerschaft und Stillzeit

- **In den letzten 4 Monaten wurden bereits 160.000 Broschüren über gynäkologische Praxen an schwangere Frauen verteilt.**
- **Mit einer Auflage von insgesamt 350.000 pro Jahr werden ca. 60 % – 65 % aller schwangeren Frauen in Deutschland erreicht.**

Ursula Heinen, Parlamentarische Staatssekretärin bei der Bundesministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, empfiehlt schwangeren Frauen in einem persönlichen Brief die neue Broschüre „Verantwortung von Anfang an! – Ein Leitfaden für den Verzicht auf alkoholhaltige Getränke in Schwangerschaft und Stillzeit“ und ermuntert sie zum konsequenten Verzicht auf alkoholhaltige Getränke während Schwangerschaft und Stillzeit.

Staatssekretärin Ursula Heinen wendet sich mit folgendem Appell an werdende Mütter: *„Das gesamte soziale Umfeld ist gefragt, Verantwortung zu übernehmen und Frauen dabei zu unterstützen, in der Zeit der Schwangerschaft und Stillzeit konsequent auf alkoholhaltige Getränke zu verzichten. Denn ein noch so geringer Alkoholkonsum während der Schwangerschaft oder der Stillzeit kann das Kind erheblich schädigen. Schwangere Frauen sollten sich daher etwas Zeit für die Lektüre der Broschüre nehmen und sie auch an ihren Ehemann, Lebenspartner, an die ganze Familie und an Freunde weiter geben, damit diese sie bei ihrem Vorhaben aktiv unterstützen. Der*

Verzicht auf alkoholhaltige Getränke während der Schwangerschaft und Stillzeit ist für mich ein wichtiger Bestandteil eines verantwortungsbewussten Umgangs mit alkoholhaltigen Getränken: Auch im Straßenverkehr, am Arbeitsplatz, im Sport oder bei der Medikamenteneinnahme sollte konsequent auf alkoholhaltige Getränke verzichtet werden."

Die neue Broschüre wird vom „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI herausgegeben und kann auf der Internet-Seite www.massvoll-geniessen.de heruntergeladen werden. Wissenschaftlich und inhaltlich wurde die Erstellung der Broschüre von der FAS-Ambulanz des Universitätsklinikums Münster begleitet. FAS (Fetales Alkoholsyndrom) ist ein Überbegriff für das Vollbild alkoholbedingter Schädigungen des Kindes, die in drei Bereichen auftreten können: Körperliche Fehlbildungen, Wachstumsstörungen und Schädigungen des zentralen Nervensystems.

Ziel der Broschüre ist es, in klarer und übersichtlicher Form über das Fetale Alkoholsyndrom (FAS) zu informieren und Tipps zu geben, wie schwangere und stillende Frauen auf alkoholhaltige Getränke verzichten können. Dabei spielt auch das Umfeld eine wichtige unterstützende Rolle. Die Broschüre richtet sich daher auch an angehende Väter, Freunde und Kollegen, die eine schwangere Frau niemals zum Trinken auffordern sollten. Bereits seit Februar 2009 wird die Broschüre in einer Gesamtauflage von ca. 350.000 Stück pro Jahr über die gynäkologischen Praxen parallel zum Mutterpass an schwangere Frauen abgegeben. In der „Babilu-Tasche“ erreicht die Broschüre die Zielgruppe in einem attraktiven Umfeld zusammen mit anderen relevanten Informationen und Produkten für schwangere Frauen.

Der „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI übernimmt mit der Produktion und Verteilung der vorliegenden Broschüre die Verantwortung für eine umfassende Information und Aufklärung der Verbraucher. Dazu gehört auch die klare Verzichtsempfehlung für schwangere und stillende Frauen.

- Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten! -

Ansprechpartner:

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie
und -Importeure e. V. (BSI)
Geschäftsführerin Angelika Wiesgen-Pick
Urstadtstraße 2, 53129 Bonn
Tel.: 0228-53994-0, Fax: 0228-53994-20
E-Mail: info@bsi-bonn.de
Internet: www.spirituosen-verband.de

Redaktion:

KESSLER Kommunikationsberatung
Ansprechpartner: Johannes Keßler, Theresa Mertz
Wilhelminenstraße 29, 65193 Wiesbaden
Tel.: 0611-880964-0, Fax: 0611-880964-20
E-Mail: info@kessler-kommunikation.de
Internet: www.kessler-kommunikation.de

Wissenschaftliche Beratung:

Dr. Reinhold Feldmann
FAS-Ambulanz, Sozialpädiatrisches Zentrum
Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin
Universitätsklinikum Münster
Albert-Schweitzer-Straße 33, 48149 Münster
E-Mail: spz@mednet.uni-muenster.de